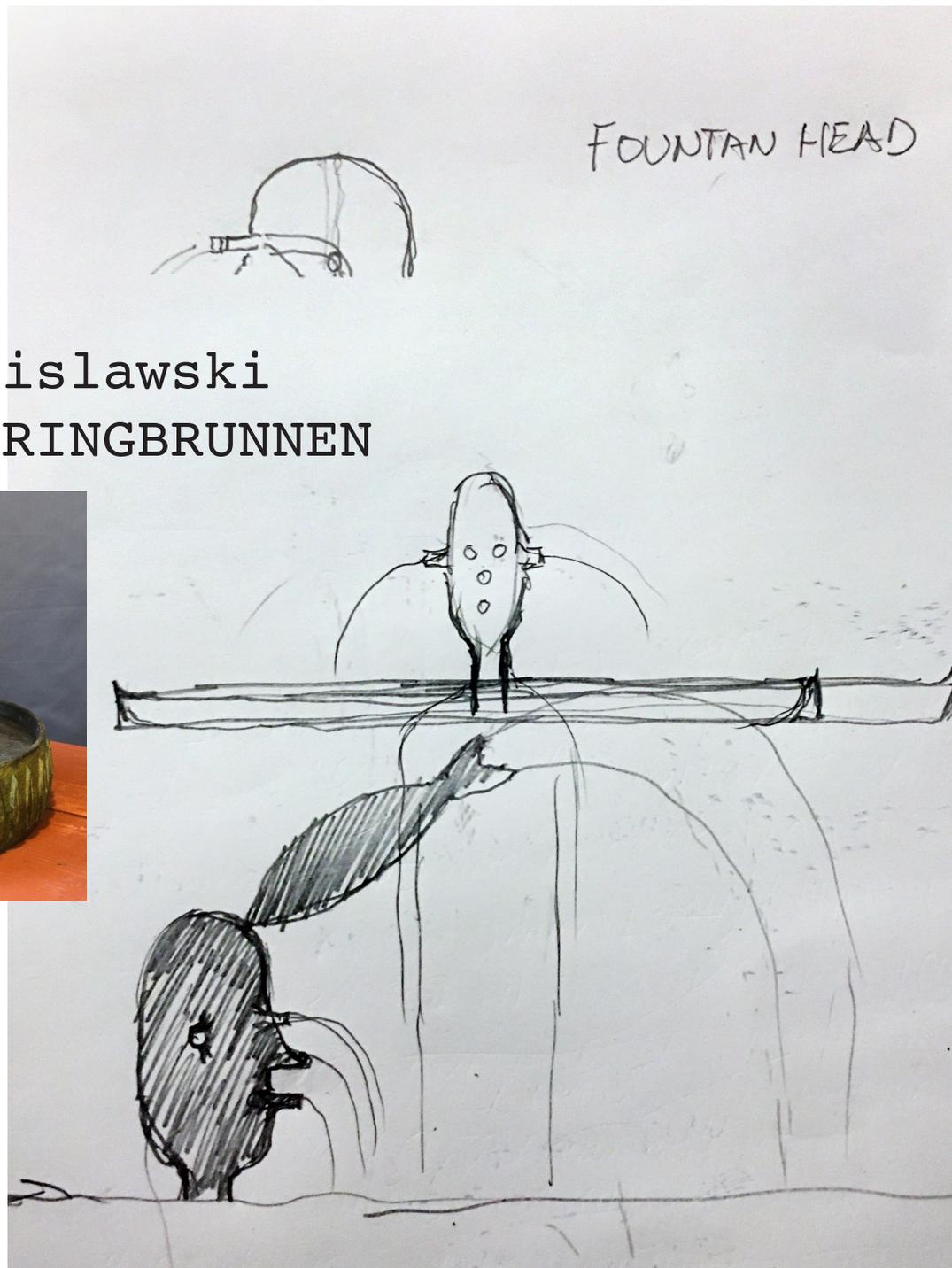


Jürgen Grislowski  
CORONA SPRINGBRUNNEN



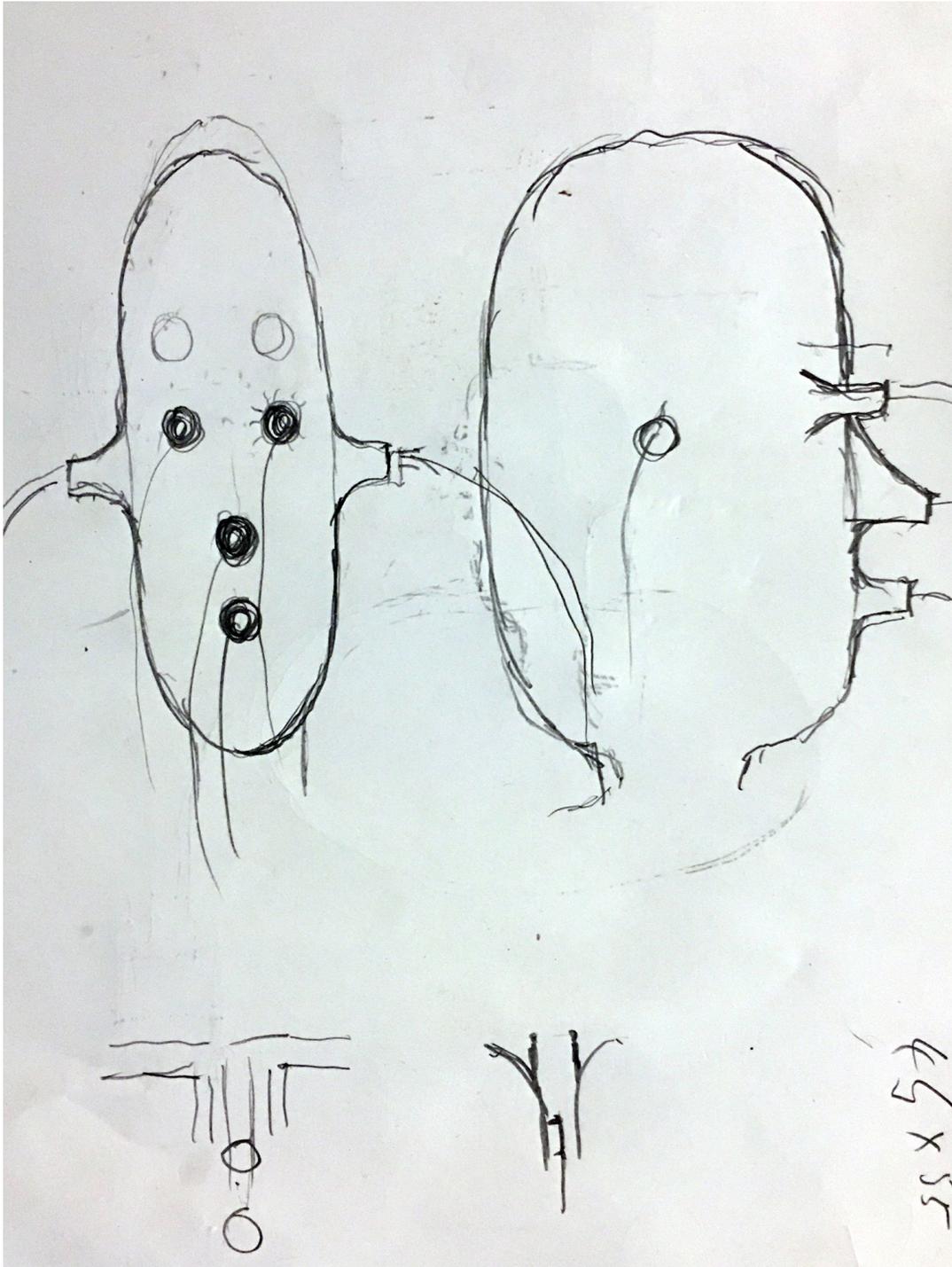


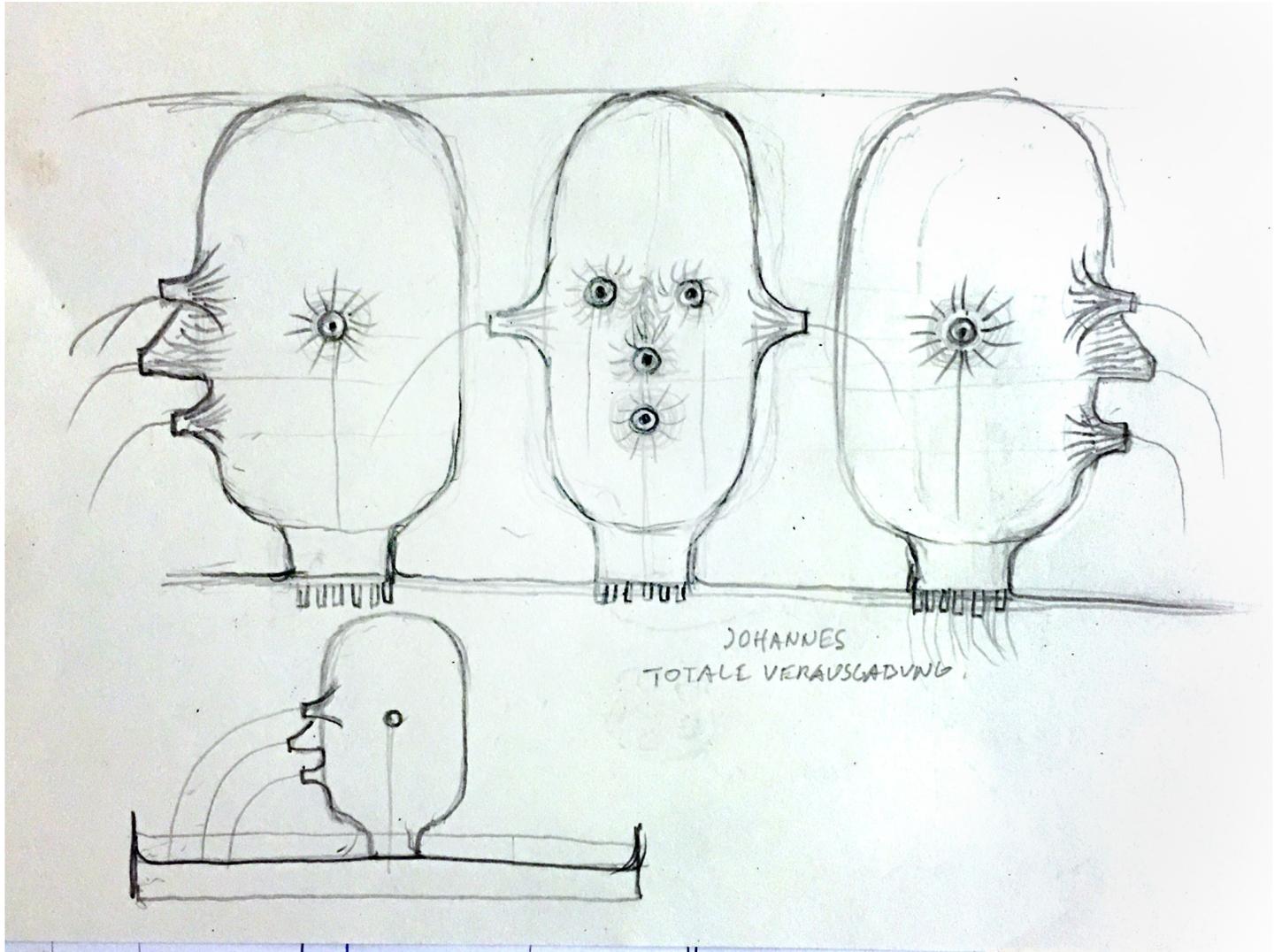
## Jürgen Grislawski

Der Brunnen hat die Form eines Kopfes aus dessen Körperöffnungen (Auge, Nase, Mund, Ohren) das Wasser fließt. Die Form des Kopfes entspricht formal an der von mir gestalteten stilisierten Kopfform, die meine Arbeit seit 40 Jahren in unterschiedlichen Techniken als universales Zeichen für den Menschen benutzt wird.

Die künstlerische Absicht ist eine Darstellung sinnlicher Verausgabung. Eine Verausgabung der sich der Mensch für die Dauer seiner Existenz ergeben muss, ob er will oder nicht. Die Darstellung in Form eines Springbrunnens gibt der Arbeit den Charakter einer permanenten Szene. Es ergeben sich vielfältige Eindrücke, die zu denken geben. Wahrnehmung ist Aktion, ist Arbeit. Der Kopf ist das Zentralorgan menschlicher Existenz, durch ihn ist der Mensch der Rezipient seiner Existenz.

Die Ausführung des Springbrunnens aus Bronze habe ich zusammen mit der Kunstgießerei Wolfgang Frische in Bedburg-Hau realisiert. In dem öffentlich zugängigen 3 ha großen Skulpturenpark, in dem bereits andere Skulpturen von mir stehen wird der Springbrunnen präsentiert. Der funktionierende Springbrunnen (mit Wasserbecken und Umwälzpumpe in einer Gesamthöhe von ca. 1 m ) dient gleichzeitig als Model zur Realisierung im öffentlichen Raum und auf öffentlichen Plätzen in einem größeren Format.













































**Gefördert durch ein Künstlerstipendium im Rahmen  
der NRW-Corona-Hilfen**

**Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

